

AUFGELESEN IN DEN VEEDELN

Prinz muss bald die FC-Hymne singen

PROKLAMATION Die Session ist kurz, die Zeit drängt. Schon in den ersten Januartagen wird deshalb in vielen Karnevalshochburgen kundgetan, gekürt und proklamiert, was das Zeug hält. Für die Session 2017/2018 regiert am kölnischen Nordpol in Worringen ab jetzt Detlev Michelsen von der KG Närrische Grielächer die jecke Narrenschar. Ausgestattet mit Prinzenkette, Zepter, Standarte und einem mächtigen Hofstaat präsentierte sich der 51-Jährige im gelb-grün-weiß-roten Ornat bei der Prinzenproklamation des Festkomitees Worrringer Karneval im Vereinshaus an der St.-Tönnis-Straße erstmalig seinem Volk.

Er wollte schon als Kind Prinz im Karneval werden, verkündete Michelsen seinen Untertanen in feinem Hochdeutsch. Schon im Kindergarten sei er bei Liedvorträgen mit Orden bedacht worden. Möglicherweise war die damalige Belohnung aus Marzipan der Auslöser für die spätere karnevalistische Karriere seiner Majestät Detlev I., zu der der Worrringer Festko-



Startete bei bester Laune in die neue Session: Worringens Prinz Detlev I. bei seiner Proklamation Foto: neu

mittee-Präsident Klaus Dittgen den aus Pulheim-Stommeln stammenden Kaufmann zuvor proklamiert hatte. Denn an diesem, mit der Zeit hart gewordenen Orden, biss sich Michelsen den ersten Milchzahn aus. Seitdem setzt der Familienvater auf Orden, auf denen neben der

Stommeler Windmühle und der Worrringer St.-Pankratius-Kirche auch sein aktuelles Prinzenmotto „Bei Sport, Spill, bunter Narretei, do sin mer all mit Hätz dobei“ zu sehen ist.

Nachdem der Bürgervereinsvorsitzende Kaspar Dick den obliga-

torischen Ortsschlüssel überreicht hatte, begrüßte die Worrringer Kirchengemeinde „Zachees“ symbolisch die Worrringer Jecken und sendete die besten Bürgervereinswünsche ins voll besetzte Vereinshaus. Im Anschluss verlas Michael Ligocki elf karnevalistische Gebote, an die

sich ihre Majestät in der Amtszeit zu halten habe. Darunter ein Paragraf, der den Schalke-04-Fan Detlev Michelsen verpflichtet, beim nächsten FC-Sieg die FC-Hymne auf einem seiner öffentlichen Prinzenauftritte zu singen. Das Volk jubelte. Die Kapelle „Confetti“ konterte mit Trommelwirbel und Tusch. Mit viel Tamtam schloss sich ein mehrstündiges Sitzungsprogramm mit Sängern, Tanzgruppen und Rednern aller fünf Worrringer Karnevalsvereine und dem Männer-Gesang-Verein an.

Einer der Höhepunkte war eine Tanzdarbietung von Mitgliedern der Schützenbruderschaft St. Johann Baptist aus Roggendorf/Thenhoven. Die Schützen lösten mit ihrem Tanz eine Wette vom Sommer vergangenen Jahres ein, die zwei Mitglieder des Worrringer Festkomitees zuvor mit den Schützen eingegangen waren. Eine gelungene Annäherung im Königreich zweier ganz unterschiedlicher Majestäten.

ROLAND MEURER

Texthefte liegen aus

MITTSINKKONZERT Am Samstag, 20. Januar, findet im Bistro Mirò in Esch, Frohnhoferstraße 33, ein Mitsinkkonzert statt. Um 19 Uhr startet die Einstimmung, ab 20 Uhr geht es dann richtig los. Es würden



Gertrud Meinert Foto: kaw

Texthefte ausliegen, teilt Veranstalterin Gertrud Meinert mit, so sei gewährleistet, dass sich die sangesfreudigen Besucher ohne Schwierigkeit zu einem gewaltigen Chor vereinigen können. Passend zur Karnevalszeit stehen auch alte und neue Fastelovendslieder auf dem Programm. Für die musikalische Begleitung sorgt die Allstarband mit Gertrud Meinert (Gitarre), Hubert Vendel (Klavier) und Udo Kempen (Schlagzeug). Der Eintritt ist frei. Die Möglichkeit der Platzreservierung besteht nicht, zur Not wird zusammengerückt. (kaw)

Auspowern mit viel Spaß

ANTI-AGGRESSIONSRAUM Hier dürfen die Grundschüler der Weidenpescher Florianschule mal richtig „Dampf ablassen“ – jedoch zivilisiert und nach festen Regeln. In ihrem neuen Anti-Aggressionsraum in den Räumen des Offenen Ganztags können sie sich an einem Box-Sandsack auspowern oder sich lustige Schlächten mit Plüschpompoms oder Bällen liefern. Auch wenn ein Streit auf dem Schulhof in eine Rangelie ausartet, steht der Raum zur pädagogischen Intervention bereit, unter Anleitung von Ganztags-Gruppenleiter Marcelino Frenz. Träger des Offenen Ganztags an der Schule sind

die Johanniter. Ermöglicht haben die Einrichtung des Anti-Gewalt-Raums zwei Zuwendungen über zusammen 7500 Euro: Einen Betrag von 5000 Euro stellte die Softwaretest-Firma Imbus AG zur Verfügung, deren Regionaltochter Imbus Rheinland GmbH in Rodenkirchen sitzt. 2500 Euro kamen schließlich von der gemeinnützigen Deutschen-Bank-Stiftung West, 2013 von Mitarbeitern gegründet. Und bei der gemeinsamen Eröffnungsfeier zeigten der Pädagoge und die Kinder schon mal, wie sie zukünftig mit ganz viel Spaß ihren Kopf wieder frei bekommen werden... (bes)



Kinder mit Vertretern der Johanniter, der Imbus AG und der Deutschen Bank im Anti-Aggressionsraum Foto: Johanniter/Hermine Urbaniak

NOTIERT

Worringen. Wegen der Sanierung der Straße „An den Kaulen“ ist diese für den Verkehr gesperrt. Busse der Linie 120 werden in Fahrtrichtung Further Straße im Abschnitt zwischen den Haltestellen „An den Kaulen“ und „Ramrather Weg“ umgeleitet. Die Haltestelle „Dornstraße“ wird auf die Bitterstraße vor die Einmündung des Dörnchensweges verlegt. In Richtung Blumenberger S-Bahn-Station fahren die Busse auf dem üblichen Linienweg. (PRE)

Innenstadt. Im Studio 672 im Stadtgarten, Venloer Straße 40, steht vom heutigen Donnerstag,

11. Januar, bis Samstag, 13. Januar, jeweils um 20.30 Uhr das Martin-Sasse-Trio an drei aufeinander folgenden Abenden mit wechselnden Gästen auf dem Programm. (jk)

Innenstadt. Das Stück „Rot“ von John Logan unter der Regie von Melanie Kretschmann wird am Freitag, 12. Januar, Samstag, 13. Januar von 10 bis 14 Uhr und Mittwoch, 17. Januar, von 14 bis 18 Uhr öffentlich vor dem Werk „Earth and Green“ des Künstlers Mark Rothko im Museum Ludwig, gepöbt. Der Besuch der Proben ist kostenlos. (jk)

FÜR TELEKOM KUNDEN
6 MONATE INKLUSIVE,
DANACH
9,95 €* MTL.

DIE SKY KONFERENZEN LIVE UND IN HD JETZT BEI DER TELEKOM

Jetzt in Ihrem Telekom Shop, unter telekom.de oder 0800 33 03000

ERLEBEN, WAS VERBINDET.

* Telekom Sport mit Sky Sport Kompakt (Sport TV Option mit Sky Sport Kompakt) ist ein Angebot der Telekom Deutschland GmbH (Telekom) und der Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG (Sky). Für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate ist das Angebot in den ersten 6 Monaten inklusive, danach 9,95 €/Monat. Gültig bei Buchung bis 31.03.2018. Mindestvertragslaufzeit für Telekom Sport 12 Monate. Kündigungsfrist 2 Monate. Mit der Buchung des Angebots erwerben Sie von der Telekom für die Mindestvertragslaufzeit der Sport TV Option einen Voucher, der den Zugang zu Sky Sport Kompakt bietet. Die Einlösung des Vouchers erfolgt für Sie direkt durch die Telekom per Übermittlung Ihrer Kundendaten an Sky. Sky aktiviert den Zugang zu Sky Sport Kompakt. Die Nutzung einzelner Inhalte ist volljährigen Kunden vorbehalten. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.